

Vorlage-Nr.: **1597-2007/DaDi** vom 22.11.2007
(Referenz-Vorlage: 1496-2007/DaDi)

Aktenzeichen: 031-026

Fachbereich: Fraktion von Die Linke-DKP
Herr Busch-Hübenbecker, Walter

Beteiligungen:

Kostenstelle: **203001 Kreistagsbüro/Büro Landrat**

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Wirtschaftsplan 2008 - Höhere Energiekosten - Antrag Die Linke-DKP**

Beschlussvorschlag:

Aufgrund drastisch gestiegener Energie- und Heizkosten passt der Landkreis Da/Di die Heizkostenpauschale von derzeit 0,80 €pro m² Wohnfläche – seit 1.1.2005 nicht mehr erhöht – für ALG II Empfänger und den Ihnen bei der Berechnung der Pauschale gleichgestellten Sozialhilfeempfänger bzw. Bezieher/innen von Grundsicherung zur Alters- und Erwerbslosenrente an das Niveau der gestiegenen Energiepreisen an.

Wir fordern die Heizkostenpauschale auf 1,20 m² Wohnfläche zu erhöhen.

Begründung:

Die Pauschale der Wohngeldverordnung ist niedriger als die von 1988 (0,82 €). Auch das Sozialgericht Magdeburg hielt im Rahmen einer summarischen Prüfung die WoGV mit seinem Maßstab von 0,80 €pro m² als völlig ungeeignet. Sie diene nur dazu den Regelsatz indirekt zu senken – so das SG Magdeburg. Eine Regelsatz von 1,20 pro m² wäre längst angebracht – so das SG im Jahr Oktober 2005. Inzwischen explodieren die Energiekosten ungehindert weiter.....